

Deutsche Gesellschaft für Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit e.V.

Bericht über die Mitgliederversammlung in Bamberg 2003

Die Mitgliederversammlung fand am 23. März 2003 im Rahmen der Tagung der Gesellschaft in Bamberg im Markushaus der Universität statt. Versammlungsleiter war der Vorsitzende, Herr Alfred Falk M.A.. Die Zahl der erschienenen Mitglieder laut Anwesenheitsliste betrug 69 (plus 4 Gäste), bei einem Mitgliederstand von 241 zum Schluß der Versammlung.

Die satzungsgemäße Einberufung sowie die Beschlußfähigkeit wurde gemäß Satzung festgestellt. Die mit Schreiben vom 18.02.2003 bekanntgegebene Tagesordnung wurde bestätigt, ebenso das im Mitteilungsblatt 14.2003 abgedruckte Protokoll der Mitgliederversammlung in Weimar.

Vorstandssitzungen

Der Vorsitzende berichtete über die Vorstandssitzungen 2002/2003, in denen u. a. die Vorbereitung der Tagung in Bamberg, die Vorbereitung der mit dem Arbeitskreis für Hausforschung gemeinsamen Tagung in Nürnberg, das Mitteilungsblatt, neue Mitglieder sowie allgemeine Geschäftsführungsangelegenheiten beraten wurden. Über die Tagungen der Gesellschaft wurden vom Vorsitzenden Berichte im Mitteilungsblatt, in der ZAM sowie dem Archäologischen Nachrichtenblatt veröffentlicht.

Vorstandsmitglied Barbara Scholkmann (siehe auch Bericht im Mitteilungsblatt 14.2003) berichtete über den Kongress in Basel 2002, der auch mit finanzieller Unterstützung durch die Gesellschaft durchgeführt wurde. Den schweizer Kollegen wurde für die gute Zusammenarbeit gedankt, ebenso der DFG für die Förderung osteuropäischer Teilnehmer. Der Verein MEBS wurde aufgelöst. Der nächste Kongress Medieval Europe 2007 wird voraussichtlich an der Sorbonne in Paris stattfinden. Der Vorsitzende und die Mitgliederversammlung dankten Barbara Scholkmann und Matthias Untermann für ihre erfolgreiche Arbeit in Organisation und Durchführung des Kongresses.

Mitteilungsblatt

Das Mitteilungsblatt 14 wurde in bewährter Weise durch Monika Porsche und Matthias Untermann bearbeitet und pünktlich zur Tagung fertiggestellt. Als Redaktionsschluß für Band 15 wurde der 31. Dezember 2003 festgelegt.

Kassenprüfung

Kassenprüferin Elke Treude gab den Prüfbericht der Kasse des Vereines am 19.03.2003 in Paderborn zur Kenntnis, in dem keine Beanstandungen genannt wurden. Daraufhin wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Mitgliederstand

Bis zur Tagung in Bamberg betrug die Mitgliederanzahl 228, am Schluß der Mitgliederversammlung 241. Es waren ein Austritt und 2 satzungsgemäße Ausschlüsse zu verzeichnen.

Tagung 2004

Für 2004 standen Hannover (Tagung des Nordwestdeutschen Verbands) und Amberg (Tagung des Süd- und Westdeutschen Verbands) zur Diskussion. Der Mitte- und Ostdeutsche Verband hält 2004 nur eine kleine Tagung in Meißen ab. Auf entsprechenden Antrag wurde Amberg (1.–5. Juni 2004) von der Mitgliederversammlung einstimmig als Tagungsort für 2004 angenommen, die Organisation vor Ort übernimmt Vorstandsmitglied Silvia Codreanu.

Als Tagungsthema wurden vom Vorstand die bisher eingegangenen Themen aus den Reihen der Mitglieder benannt. Dem Vorstandsvorschlag »Historisches Ereignis und archäologischer Befund« wurde in der Abstimmung durch die Mitgliederversammlung mehrheitlich gefolgt. Die

Anregung, die Redezeit der Referenten künftig im Programm wieder genau festzulegen, wurde aufgenommen.

Eine Gemeinsame Tagung mit dem Arbeitskreis für Hausforschung wird im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg im Mai 2005 zum Thema Küche – Kochen – Ernährung stattfinden (siehe Ankündigung im Mitteilungsblatt).

Die neue Internetadresse der Gesellschaft wurde noch einmal bekanntgegeben: www.dgamn.de. Über die Neuorganisation im Gutachterwesen der DFG wurde informiert. Die Gesellschaft hält es für wichtig, daß die Mittelalterarchäologie durch einen Gutachter vertreten ist, wobei die Stimmen nicht wie bei der letzten Wahl aufgesplittet werden sollten. Von U. Klein wurde Ausstellungskritik angeregt, die Darstellung des Faches in der Landesausstellung Berlin/Bonn sei sehr problematisch, der Vorstand solle dies thematisieren. Die DGUF führt zu diesem Thema ihre Jahrestagung in Bonn durch.

Manfred Schneider, Stralsund